



Jennifer
Magyar

Martina
Köhler

Tatjana
Schütz

Performance-Agentur Netzeffekt baut Team aus

Die in München ansässige Performance-Marketing-agentur **Netzeffekt GmbH** verzeichnet konstantes Wachstum und gewinnt weitere Digitalexpertinnen. Kommunikationsdesignerin **Tatjana Schütz**, die von der Münchner htp Communications GmbH wechselt, wo die 29-Jährige Entwicklung und Visualisierung neuer Design- und Werbekonzepte in den Bereichen Print, Online und

Packaging verantwortete, unterstützt nun bei Netzeffekt als Assistant Project Manager & Visual Communication Designer den Bereich Project Management und Kreation. Fachinformatikerin **Jennifer Magyar** kommt von der Zweitbildschirm GmbH, bei der sie als Lead Frontend Developer tätig war. Ab sofort ist die 26-Jährige als Web-Developer für die Weiterentwicklung des hauseigenen

Affiliate-Netzwerks Finance-Quality zuständig. Die ebenfalls neue Kollegin **Martina Köhler** steigt bei Netzeffekt als Junior-Affiliate-Manager ein. Die 27-jährige Kommunikationswirtin (FH) ist zuständig für die Betreuung der Affiliates sowie die strategische Beratung von Kunden im Bereich Onlinemarketing. Martina Köhler kommt von NIK Online.

js

MARKETING



Maren Michaelis ist seit August Communications-Managerin Employer Branding & Relation bei **Microsoft Deutschland** in Unterschleißheim. Die 29-Jährige verantwortet die Kommunikation der Employer-Branding-Themen, insbesondere im Zusammenhang mit dem 2016 anstehenden Umzug der Microsoft-Deutschland-Zentrale nach München-Schwabing. Zu ihren Aufgaben gehört vor dem Hintergrund des Neubaus sowohl die Ansprache unterschiedlichster Zielgruppen – wie zum Beispiel Kunden, Partner und Bewerber – als auch die Kommunikation mit den rund 1900 Mitarbeitern am derzeitigen Standort in Unterschleißheim. Michaelis berichtet an den Leiter Unternehmenskommunikation Heiko Elmsheuser. Sie arbeitete bereits früher – direkt nach dem Studium – bei Microsoft als Volontärin in der internen Kommunikation und bringt jetzt einschlägige PR- und Marke-

tingerfahrungen durch Stationen unter anderem bei BMW und Hans Schwarzkopf & Henkel mit.



Manuel Kliese, 31, übernimmt am 1. Oktober die Position des Country-Managers Tourism bei **Innovation Norway**. Vom Deutschlandbüro in Hamburg aus verantwortet er die Vermarktung des Reiselandes Norwegen in Deutschland unter der Marke VisitNorway. Kliese folgt auf Georg Hana, der nach mehrjähriger Tätigkeit vom Hamburger in das Londoner Büro von Innovation Norway wechselt. Kaufmann Kliese war zuletzt bei der Deutschen Zentrale für Tourismus e. V. (DZT) für die Leitung der Abteilung Partnermanagement & Kooperationen zuständig. Davor war der Touristikspezialist bei der Düsseldorfer Marketing & Tourismus GmbH beschäftigt.

AGENTUREN

Namics erweitert Geschäftsleitung



Stefanie Wagner-
Fuhs

Stefanie Wagner-Fuhs wird Chief Market Officer der in der Schweiz führenden Digitalagentur **Namics**. Die deutsche Branchenexpertin verantwortet als erste Frau in der Geschäftsleitung die gesamte Vermarktungskette der E-Business-Agentur, bestehend aus den Bereichen Marketingkommunikation, Sales, Strategie, Key-Account-Management. Die 47-jährige Wagner-Fuhs folgt auf Roland Schönholzer, der im April zum Präsidenten des Verwaltungsrats der Namics AG gewählt wurde. Mit der Neubesetzung nimmt der Schweizer Branchenprimus verstärkt den deutschen Markt ins Visier.

js



DDB Düsseldorf holt einen Global Business Director und einen Kreativdirektor für den Kunden Henkel an Bord. Die Neuzugänge **Richard Dolphin** (l.) und **Stefan Rehne** (r.) werden den Henkel-Etat führen.

Gabriele Engler, bislang Global Business Director auf dem Etat, wird die Agentur Ende August nach 17 Jahren verlassen. Dolphin, zuletzt Chief Operating Officer bei Uniplan, nimmt ab sofort Englers bisherige Position ein. Er arbeitete früher unter anderem für McCann Düsseldorf und bei Grey Worldwide. Den künftigen Henkel-Kreativdirektor Rehne kennt Dolphin bereits aus der gemeinsamen Zeit bei McCann. Der 39-jährige Rehne war schon bei Grey, Saatchi & Saatchi, Heye & Partner und TBWA beschäftigt.

Fotos: omoride; spot on news; Unternehmen